

## **Antrag des Gruppenvorstandes, an die Mitgliederversammlung der Gruppe Thüringen im VDD e.V. am 12.3.2023**

### Antrag:

Der Vorstand der Gruppe Thüringen im VDD e.V. beantragt, anlässlich der Nennungen zur Hegewaldzuchtprüfung die Hunde vorrangig zu berücksichtigen, welche die prüfungsmäßigen Voraussetzungen für die Zulassung zur Hegewaldzuchtprüfung anlässlich einer VJP der VDD Gruppe Thüringen erfüllt haben.

### Begründung:

Das Nennkontingent, welches der Gruppe für die Hegewald zur Verfügung steht, berechnet sich maßgeblich aus der Anzahl der Würfe des Vorjahres und aus den Deutsch-Drahthaar, welche anlässlich einer VJP der Gruppe im laufenden Jahr geprüft wurden.

Führen Mitglieder unserer Gruppe ihre Hunde auf einer VJP einer anderen VDD Gruppe, erhöht sich somit das Kontingent der anderen Gruppe, die Hunde müssen allerdings über die Gruppe genannt werden, in welcher der Hundeführer Mitglied ist. D.h., das Kontingent der Gruppe, in welcher geführt wurde, erhöht sich, obwohl die „erhöhenden Hunde“ durch eine andere Gruppe gemeldet werden müssen.

Sollten mehr Meldeplätze als in der Gruppe geführte und zu meldende Hunde zur Verfügung stehen, können die in der anderen Gruppe / Verein geführten Hunde selbstverständlich über die Gruppe Thüringen gemeldet werden.

Diese oder ähnliche Verfahrensweisen werden bereits seit Jahren in anderen VDD Gruppen praktiziert, bzw. sollen in diesem Jahr in anderen Gruppen so beschlossen werden.

im Auftrag des Gruppenvorstandes

Petzoldt

-komm. Vorsitzender-